



# Im Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder

aus

- Verein Recht und Gesellschaft e.V.
- Bundesverband der Jugendrechtshäuser Deutschland e.V.
- Trägerverein der Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik e.V.

## Erika Kraszon-Gasiorek 18. Januar 1946 – 9. Juni 2010

Psychologin, Diplom-Pädagogin



Erika Kraszon-Gasiorek war seit 1992 als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachbereich Sozialwesen der Fachhochschule Lausitz tätig. Ihre Lehrtätigkeit konzentrierte sich im Lehrgebiet Entwicklungspsychologie und einem eigenständigen Forschungsgebiet zu Fragestellungen der Prävention von Jugendkriminalität.

Erika Kraszon-Gasiorek war 1998 Gründungsmitglied und langjährige stellvertretende Vorsitzende des Vereins Cottbuser Jugendrechtshaus e.V.; Mitglied des Vereins Recht und Gesellschaft e.V., Mitglied des Beirates des Bundesverbandes der Jugendrechtshäuser Deutschland e.V. sowie Mitglied des Trägervereins der Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik e.V.

Im Jahr 1999 hat sie auf Initiative von Sigrun von Hasseln<sup>1</sup> (Landgericht Cottbus), Cornelius von Bernstorff (Ministerium für Justiz und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg) und Wolf-Dieter Hasenclever (Reformpädagoge) das rechtspädagogische Forschungsprojekt „Crashkurs vor der Hauptverhandlung“ aus der Taufe gehoben und dieses über 10 Jahre – im Rahmen des Cottbuser Jugendrechtshauses und in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Lausitz - erfolgreich geleitet und zusammen mit **Monika Sellesk** zu einem großen EU-Projekt ausgebaut. Dabei stand der grenzübergreifende Austausch mit Polen im Vordergrund. Seit April 2002 ist dieses Forschungsprojekt Bestandteil des brandenburgischen Präventionsprojektes "Haftvermeidung durch soziale Integration" (HSI).

Erika Kraszon-Gasiorek hat viele Vorträge über das Crashkurs-Projekt gehalten und darüber veröffentlicht; u.a. als Mitautorin des Werkstattbandes: „Rechtspädagogik. Von der Spaß- in die Rechts- und Verantwortungsgesellschaft“<sup>2</sup>. den Beitrag: „Das Cottbuser Jugendrechtshaus - Partner im Jugendstrafverfahren. Auf der Suche nach Identität - Neue Wege in der Prävention. (abgedruckt Teil 4 Schritt 6 IV)

Erika Kraszon-Gasiorek war verheiratet und hinterließ eine Tochter mit Familie.

<sup>1</sup> Sigrun von Hasseln (HG.). Das Jugendrechtshaus 2000. Juni 2000, 340 Seiten. ISBN3-8311-0402-6. S. 161 „Freiwilliger ambulanter Crashkurs vor der Hauptverhandlung und der Berufungshauptverhandlung im Jugendstrafverfahren.“

<sup>2</sup> Sigrun von Hasseln (HG.). Von der Spaß- in die Rechts- und Verantwortungsgesellschaft. 2006. 636 Seiten. ISBN 10: 3-8334-3638-7 und ISBN 13: 978-3-8334-3638-3

